

Postanschrift:

Katholisches Pfarramt St. Bartholomäus Dietershausen

Kirchring 3, 36093 Künzell-Dietershausen

Pfarramt Dietershausen/Pfarrbüro Beate Kött Tel. 1756

Pfarramt Weyhers/Pfarrbüro Tel. 342

Pfarrer Markus Schmitt Tel. 342

Diakon Godehard Grammel Tel. 4397777

Diakon Petre Ichev Tel. 0159-02526026

Thomas Groß/Rupert-Mayer Haus Tel. 0173-88 66 562

Internet: www.katholische-kirche-dietershausen.de

E-Mail: sankt-bartholomaeus-dietershausen@parrei.bistum-fulda.de

Öffnungszeiten Pfarrbüro Dietershausen:

Montag und Mittwoch 9.00-11.00 Uhr, Donnerstag 17.00-19.00 Uhr

Am Montag, 12. Mai ist das Pfarrbüro geschlossen.

Der nächste Pfarrbrief erscheint am 24. Mai 2025

Meldungen für diese Ausgabe müssen am Mittwoch, 21. Mai bis spätestens 10.00 Uhr im Pfarrbüro vorliegen.

Stille Anbetung im Schönstatt-Kapellchen täglich von 16.00-18.00 Uhr. Eucharistische Gebetszeit mit den Schwestern sonntags um 17.30 Uhr. Internet: www.schoenstatt-fulda.de

Pfarrbrief 6-25

St. Bartholomäus

Dietershausen

10.05 – 25.05.2025



Aufblüh -Segen wünsche ich dir!



**Versteckt in dir,
gibt es eine Kraft, die du dir nie zugetraut hättest.
Die dich wachsen lässt,
die dich zum Strahlen bringt,
die deine Schönheit leuchten lässt und deine Talente
ans Tageslicht bringt.
Vertrau dieser Kraft!
Sie ist der göttliche Funke in dir!**

Agnes Arnold In: Pfarrbriefservice.de

11. Mai 2025

Vierter Sonntag der Osterzeit
Lesejahr C

1. Lesung: Apostelgeschichte
13,14.43b-52

2. Lesung:
Offenbarung 7,9.14b-17

Evangelium:
Johannes 10,27-30

40528



Ilanko Zavrakidis

» In jener Zeit sprach Jesus: Meine Schafe hören auf meine Stimme; ich kenne sie und sie folgen mir. Ich gebe ihnen ewiges Leben. Sie werden niemals zugrunde gehen und niemand wird sie meiner Hand entreißen. Mein Vater, der sie mir gab, ist größer als alle und niemand kann sie der Hand meines Vaters entreißen. Ich und der Vater sind eins. «

Bei einer meiner letzten Predigten habe ich erwähnt, liebe Schwestern und Brüder, dass während meiner Tätigkeit mit den Obdachlosen im „Jakobsbrunnenhäus“ in Fulda einer der Obdachlosen zu mir sagte, dass er glauben kann, dass Gott die Welt erschaffen hat, aber dass Jesus Gottes Sohn ist und dass er am dritten Tag von den Toten auferstanden ist, für ihn einfach nicht glaubwürdig schien. Er kann das weder wissenschaftlich beweisen und keiner außer Jesus hat das doch gemacht – wie ist das doch möglich? Ich denke, er ist nicht der Einzige, der mit dieser Problematik konfrontiert ist. Auch die Apostel Jesu, wie Thomas Dydimus oder die anderen Jünger, die zum Dorf Emmaus unterwegs waren, hatten dasselbe Problem – ihn zu erkennen.

Beim Fischfang von einer großen Menge an Fischen sahen ihn die 7 Jünger, aber keiner traute sich ihn zu fragen - wer bist du? Ich frage mich woran liegt das? – Thomas will, wie viele von uns, wissenschaftliche Beweise, dass der gekreuzigte Jesus auferstanden ist, dass es sich dabei nicht um eine andere Person handelt, oder gar, dass die anderen Aposteln ihm einfach nicht die Wahrheit sagen.

Die Emmaus Jünger spüren in ihren Herzen, dass es Jesus ist, aber trotzdem können sie ihn nicht erkennen, sondern erst später beim Tischmahl.

Die 7 Jünger beim Fischen sehen ihn, wissen, dass es doch Jesus ist, aber trotzdem trauen sie sich nicht ihn zu fragen – wer er sei.

Beim letzten Treffen mit den Eltern der Erstkommunionkinder wurden Alle gefragt – Wo habe ich die Spuren Gottes in meinem Leben, in meinem Alltag erfahren? Und da waren so schöne Gotteserlebnisse zu hören.

Der Auferstandene Gott Jesus Christus und seine Spuren sind im Alltag zu treffen und er offenbart sich jedem von uns auf einer für jeden persönliche Weise. Nur hängt es von uns ab, ob wir das wissenschaftlich überprüfen wollen, ob wir auf das Klopfen des brennenden Herzens hören oder uns nicht trauen zu sagen: „Es ist Jesus, der Sohn Gottes!“

Die Wissenschaft, wie die Logik sagt uns, dass es sich um Wahrheit handelt, sonst, denke ich, hätten die Apostel und die ersten Christen, die den Auferstandenen gesehen haben, nicht ihr eigenes Leben für eine selbstausedachte Lüge geopfert.

Der Glaube sagt uns in vielen Lebensereignissen, dass genauso wie bei den Aposteln auch die Herzen gesprochen haben und sagt, dass es Jesus war – was auch eine Offenbarung ist.

Gott offenbart sich auch jedem von uns, durch Beweise der Logik und des Glaubens. An uns liegt die Entscheidung, ob wir bereit sind zu sagen: Ja, es ist der auferstandene Herr Jesus Christus!

Ihr *Petre Ichev, Diakon*

SA.	10.05.	Vorabend zum 4. Sonntag der Osterzeit Kollekte: für die Pfarrgemeinde
Weyh.	18:00 Uhr	Vorabendmesse Jahresgedenken für Reinhold Rothmann für die Lebenden und Verstorbenen der Familien Göpfert und Altenbrand
SO.	11.05.	4. Sonntag der Osterzeit – Muttertag Kollekte: für die Pfarrgemeinde
Ober.	08:15 Uhr	Hl. Messe Jahresgedenken für Gertrud Baier und verst. Angeh. für Alois und Mathilde Quell und Sohn Willi
Diet.	09:30 Uhr	Hl. Messe für die Lebenden und Verstorbenen der Pfarrgemeinde, anschl. FAIRER HANDEL für Hubert Sauer für Lebende und verstorbene Stumpf und Kern
KAP	11:00 Uhr	Taufe des Kindes Flora Göbel-Pflug im Kapellchen
KAP	15:00 Uhr	Marienlob im Mai

**Am Sonntag, 11. Mai nach der Hl. Messe
werden wieder
Fair gehandelte Produkte
zum Verkauf angeboten!**

MO.	12.05.	Montag der 4. Osterwoche
Diet.	17:00 Uhr	Rosenkranzgebet um geistliche Berufungen und um den Frieden in der Welt
DI.	13.05.	Dienstag der 4. Osterwoche
Diet.	18:30 Uhr	Hl. Messe nach Meinung
Ober.	19:00 Uhr	Maiandacht
	14:30 Uhr	<u>SPIELENACHMITTAG</u> im Rupert-Mayer-Haus
MI.	14.05.	Mittwoch der 4. Osterwoche
Weyh.	08:30 Uhr	Hl. Messe
KAP	17:30 Uhr	Rosenkranzgebet um den Frieden in der Ukraine und im Heiligen Land
DO.	15.05.	Donnerstag der 4. Osterwoche
Diet.	16:00 Uhr	◀◀ Maiandacht für Kinder an der Grotte, auch die Kinder aus Weyhers, Ebersberg und Ried sind dazu eingeladen ▶▶
Ober.	18:30 Uhr	Hl. Messe für die Lebenden und Verstorbenen der Familien Quell und Wehner zur Danksagung
Weyh.	19:00 Uhr	Maiandacht an der Grotte, wir sammeln für das Müttergenesungswerk
FR.	16.05.	Freitag der 4. Osterwoche
Ried	18:30 Uhr	Hl. Messe für die Verstorbenen der Familien Hamm und Klüber Jahresgedenken für Eva Kaib

FÜNFTER SONNTAG DER OSTERZEIT

18. Mai 2025

40533

Fünfter Sonntag der Osterzeit
Lesejahr C

1. Lesung: Apostelgeschichte 14,21b-27
2. Lesung: Offenbarung 21,1-5a
Evangelium: Johannes 13,31-33a,34-35



Ilidiko Zavrakidis

» Ein neues Gebot gebe ich euch: Liebt einander! Wie ich euch geliebt habe, so sollt auch ihr einander lieben. Daran werden alle erkennen, dass ihr meine Jünger seid: wenn ihr einander liebt. «

SA.	17.05.	Vorabend zum 5. Sonntag der Osterzeit Kollekte: für die Pfarrgemeinde
Diet.	18:00 Uhr	Vorabendmesse, Dankgottesdienst der Kirmes für Sofie und Johann Wollschläger zur Danksagung für Hiltrud Storch und Angeh. Storch und Henkel für Stefan Aschenbrücker
SO.	18.05.	5. Sonntag der Osterzeit Kollekte für die Pfarrgemeinde
Ried	08:30 Uhr	Hl. Messe Jahresgedenken Gerhard Lang für Oswin Böhm Jahresgedenken für Peter Ruppel für Werner und Hermine Klüber

19.00 Uhr BÜNDNISMESSE IM SCHÖNSTATT-KAPELLECHEN

KAP 15:00 Uhr Marienlob im Mai:

Schönstatt-Bewegung im Bistum Fulda

**Marienlob im Mai –
beim Heiligtum open air**

Impulse - Musik - Predigt - Segen. Sie sind eingeladen. Maria eine Rose ins Heiligtum zu bringen - als Bitte oder Dank.
Anschl. Begegnung bei Kaffee & Kuchen

MO.	19.05.	Montag der 5. Osterwoche
Weyh.	15:00 Uhr	Rosenkranzgebet
Diet.	17:00 Uhr	Rosenkranzgebet um geistliche Berufungen und um den Frieden in der Welt
DI.	20.05.	Dienstag der 5. Osterwoche
Diet.	18:30 Uhr	Hl. Messe für Felix Weber und verstorbene Angehörige für Verstorbene der Familien Kraus, Auth und Richter für Sr. Mariburgis Auth und verstorbene Mitschwwestern für Corinna Dietrich, lebende und verstorbene Angehörige für Sybille Gärtner für Hildegard und Hermann Herzig, lebende und verstorbene Angehörige für Verlassene Arme Seelen
MI.	21.05.	Mittwoch der 5. Osterwoche
Weyh.	08:30 Uhr	Hl. Messe
KAP	17:30 Uhr	Rosenkranzgebet um den Frieden in der Ukraine und im Heiligen Land
DO.	22.05.	Donnerstag der 5. Osterwoche
Ober.	18:30 Uhr	Hl. Messe 2. Sterbeamt für Bruno Gärtner Jahresgedenken für Heinrich und Margarete Schäfer und Georg Fischer
Weyh.	19:00 Uhr	Maiandacht an der Grotte, wir sammeln für das Müttergenesungswerk
FR.	23.05.	Freitag der 5. Osterwoche
Ried	18:30 Uhr	Hl. Messe

SECHSTER SONNTAG DER OSTERZEIT

25. Mai 2025

40538

Sechster Sonntag der Osterzeit
Lesejahr C

1. Lesung: Apostelgeschichte 15,1-2.22-29

2. Lesung: Offenbarung 21,10-14.22-23

Evangelium: Johannes 14,23-29



Ildiko Zavrakidis

» Der Beistand aber, der Heilige Geist, den der Vater in meinem Namen senden wird, der wird euch alles lehren und euch an alles erinnern, was ich euch gesagt habe. Frieden hinterlasse ich euch; meinen Frieden gebe ich euch; nicht, wie die Welt ihn gibt, gebe ich ihn euch. Euer Herz beunruhige sich nicht und verzage nicht. «

SA.	24.05.	Vorabend zum 6. Sonntag der Osterzeit Kollekte: für die Pfarrgemeinde
Diet.	18:00 Uhr	Vorabendmesse für Maria Schäfer und für Norbert Schäfer für Stefan Aschenbrücker für Lutz und Therese Baier
SO.	25.05.	6. Sonntag der Osterzeit Kollekte: für die Pfarrgemeinde
Weyh.	09:30 Uhr	Zeltgottesdienst des Wanderclubs Altenmühle zum Jubiläum
Diet.	11:00 Uhr	T A U F E des Kindes Carlo Hasenauer